

Inklusion in der Arbeitswelt: Von der Vision zur Realität!

Ein Vortrag von Harald Schatzl und Andreas Mitterbuchner



(Bild: KI-generiert, Assista Medienlabor)

Stellen Sie sich eine Zukunft vor, in der Inklusion am Arbeitsplatz nicht nur eine Zielsetzung, sondern eine Selbstverständlichkeit ist. In dieser idealen Zukunft sind alle Arbeitsplätze barrierefrei gestaltet, und technologische Innovationen unterstützen dort, wo es nötig ist. Unternehmen und Gesellschaft arbeiten Hand in Hand, um eine Kultur der Vielfalt zu fördern, in der jede Stimme zählt und jede Person geschätzt wird.

Soweit der Traum. Und jetzt schauen wir uns die Realität an. Die Brille der Euphorie müssen wir leider kurz abnehmen.

Die nackten Zahlen und Fakten zeigen uns:

- Die Quote als Pflichtübung: Viele Unternehmen kaufen sich lieber frei, als Menschen mit Behinderungen einzustellen.
- Angst vor dem Unbekannten: HR-Abteilungen haben oft Berührungsängste oder fürchten bürokratischen Mehraufwand.
- Gläserne Decken: Aufstiegschancen und Weiterbildungen sind für Menschen mit Behinderungen immer noch rar gesät.
- Die Werkstätten-Falle: Zu viele Talente bleiben in geschützten Strukturen hängen, ohne echte Chance auf den ersten Arbeitsmarkt.

Das ist der Status quo. Das ist die Kluft, vor der wir heute stehen.

Wie bauen wir nun diese Brücke von der Vision zur Realität?

Es braucht keine Raketenwissenschaft. Es braucht Mut und konkrete Schritte.

Assista und mutige Unternehmen wie IKEA zeigen, wie es geht:

- Job Carving: Wir zerlegen bestehende Jobs und setzen sie neu zusammen – passend für die Stärken der MitarbeiterIn.
- Peer-Beratung nutzen: Menschen wie Harald Schatzl beraten von Betroffenen zu Betroffenen. Das baut Ängste ab.
- Einfach anfangen: Nicht auf das perfekte Konzept warten, sondern ein Praktikum oder eine Probezeit wagen.
- Unterstützung annehmen: Organisationen wie Assista stehen bereit, um Bürokratie abzufedern und Begleitung zu sichern.

Inklusion ist kein Charity-Projekt. Es ist das Fundament einer modernen, gerechten und wirtschaftlich klugen Gesellschaft.

Wir haben heute den gesellschaftlichen Auftrag, eine inklusive Zukunft zu gestalten, in der Chancengleichheit für alle Realität wird. Es liegt an uns, diesen Weg gemeinsam zu gehen.

Assista Soziale Dienste GmbH
Arbeit & Inklusion
Andreas Mitterbuchner
a.mitterbuchner@assista.org
0664/80631-161

Harald Schatzl
**Beratung-Vorträge-
Workshops**
info@haryhörthin.at
0664/8737062

Inklusionsservice OÖ
info@inklusionsservice.at
0732/772720-30